

11 SN-46/ME

**Amt der o.ö. Landesregierung**Verf(Präs) - 300094/31 - Schi  
-----

Linz, am 29. September 1987

DVR.0069264

Bundesgesetz, mit dem das Bauern-  
Sozialversicherungsgesetz geändert  
wird (11. Novelle zum Bauern-So-  
zialversicherungsgesetz);  
Entwurf - Stellungnahme

An das

Präsidium des Nationalrates

Dr. Karl Renner-Ring 3  
1017 W i e n  
-----

GESETZENTWURF	
Zi	96 - GE/987
Datum:	7. OKT. 1987
Verteilt:	8. 10. 1987 R. Renner

St. Hager

In der Beilage werden 25 Mehrabdrucke der h. Stellungnahme  
zu dem vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales ver-  
sandten Gesetzentwurf übermittelt.

Für die o.ö. Landesregierung:  
Im Auftrag

Dr. Wolfgang Pesendorfer

25 Beilagen  
-----

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*[Signature]*

parlament.gv.at

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG  
Landesamtsdirektion

---

Zahl: LAD-479/77-1987

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bauern-Sozialversicherungsgesetz geändert wird (11. Novelle zum BSVG); Stellungnahme.

Bezug: 20.793/5-2/1987

Eisenstadt, am 6. 10. 2987

Telefon: 02682 - 600  
Klappe 221 Durchwahl

GESETZENTWURF	
Zi.	46 - GE 987
Datum:	7. OKT. 1987
Verteilt	8. 10. 1987 Rosner

An das  
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Stubenring 1  
1010 Wien

Zu dem mit obbez. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bauern-Sozialversicherungsgesetz geändert wird (11. Novelle zum BSVG), erlaubt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß gegen den im vorliegenden Entwurf (§ 174) vorgesehenen Entfall des Ersatzes der Kosten der Bestattung aus dem Bestattungskostenbeitrag durch den Krankenversicherungsträger an den Träger der Sozialhilfe Bedenken angemeldet werden müssen. Dies deshalb, weil dadurch eine weitere Belastung der Sozialhilfemittel der Länder zu befürchten ist. Zu begrüßen ist die vorgesehene Verlängerung der Frist für die wirksame Beitragszahlung.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:  
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

*Schulz*

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 6. 10. 1987

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,  
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-  
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.  
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

*Schles*